

**Winter-  
programm**

**88/89**



**SKI-CLUB  
VILSBIBURG**



# Mit uns in der Erfolgsspur



Eine Skiwanderung ist ein schönes Erlebnis. Eine solche Wanderung erfordert richtiges Einteilen, Kraft, langes Gleiten und Ausdauer.

Wer das Ziel erreicht, ist auf seinen Erfolg stolz.

Mit Ihrem Geldberater bei uns sind Sie in allen Geldfragen in der Erfolgsspur.

Damit Sie ihr gesetztes Ziel sicher und erfolgreich erreichen.



## Sparkasse Vilsbiburg

mit Stadtweigstelle Schachten und Geschäftsstellen  
in Aich, Altfraunhofen, Frontenhausen, Geisenhausen,  
Gerzen und Velden

## Liebe Clubmitglieder!

Das vergangene Jahr hat für den Ski-Club eine Fülle von Arbeit gebracht, die in ausgezeichneter Zusammenarbeit aller Verantwortlichen und Ski-Freunde bewältigt werden konnte. Um die gesteckten Ziele zu erreichen, bedurfte es großer Anstrengungen, fruchtbarer Ideen und eines idealistischen Einsatzes. Dafür sei den Mitgliedern, den aktiven Sportlern und ganz besonders den ehrenamtlichen Helfern, aufrichtig gedankt.

Doch die ganze Konzentration gilt nun der neuen Saison. Der Skilauf ist längst zur beliebtesten Sportart im Winter geworden. Gut erschlossene Skigebiete im alpinen und nordischen Bereich, die von zahlreichen Skiläufern jeden Alters bevölkert werden, sind eine Selbstverständlichkeit. Aber was hilft dies alles, wenn der dringend benötigte Schnee nicht eintrifft. Hoffentlich müssen wir heuer nicht, wie in den vergangenen Jahren, um die Schneeunterlage zittern.

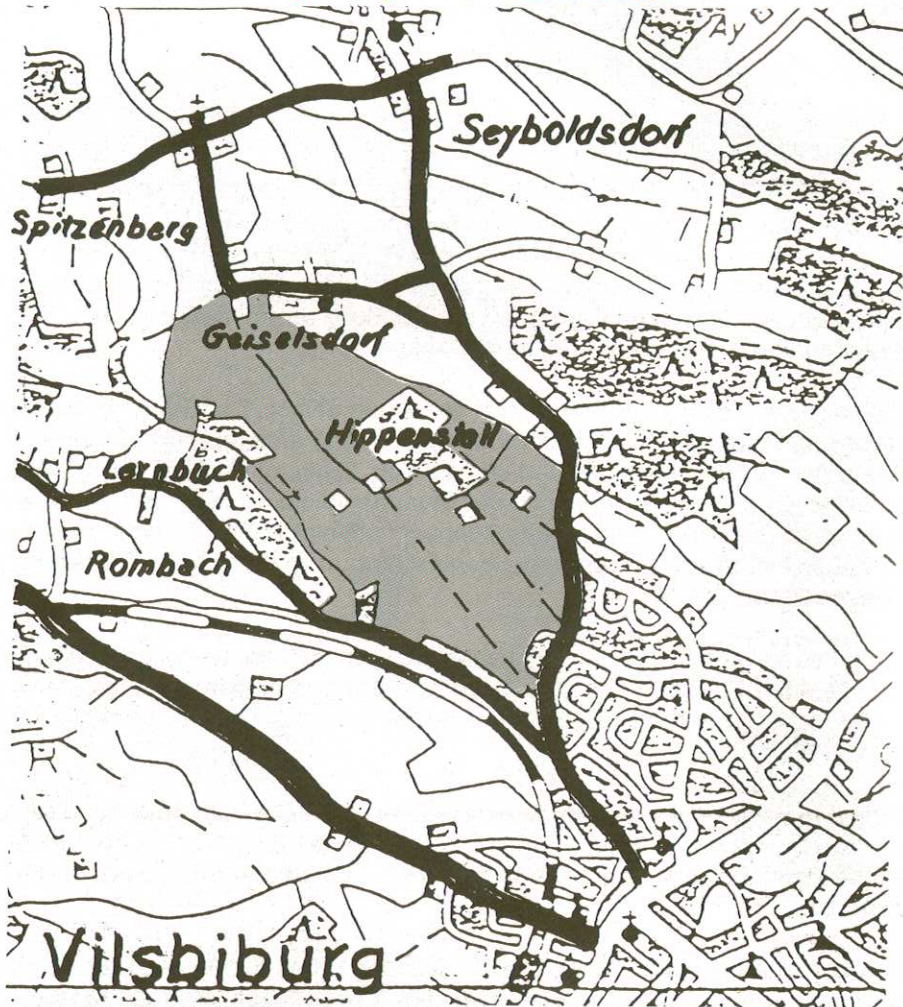
Doch dies soll uns Skisportler nicht abhalten, sich auf den ersten Schneegang vorzubereiten, die Skigymnastik zu besuchen. Gut vorbereitete Gymnastikleiter warten schon auf ihren Einsatz und werden bestrebt sein, daß kein Trikot trocken bleibt.

In diesem Heft können Sie einige vergangene Aktivitäten nachlesen und sich über zukünftige informieren. Natürlich enthält dieses Programm nur die wichtigsten Auszüge aus dem Ski-Clubkalender, das Heft würde sonst zu umfangreich.

Zur Jahreshauptversammlung am 21. Oktober 1988 möchte der Club seine Mitglieder in den Raabkeller einladen. Hier ist den Mitgliedern die Möglichkeit gegeben, aktiv an der Gestaltung des Saisonprogrammes, sportlich wie gesellschaftlich, mitzuwirken. Vielleicht wird hier das Interesse geweckt, in der Vorstandschaft aktiv zu werden. Sachliche Mithilfe ist immer erwünscht.

Allen seinen Mitgliedern wünscht der Ski-Club für die Saison 1988/89 unfallfreie Erholung bei allen sportlichen Unternehmungen.

## Langlaufgebiet Rombach



Bei den Anliegern unseres Langlaufgebietes bedankt sich der Ski-Club recht herzlich für das Verständnis, das den Langläufern entgegengebracht wird.

Die LL-Nationalmannschaft demonstriert Perfektion im neuen offiziellen DSV Langlauffilm.

## Loipensport — Langlauf

Nicht viel Aufhebens machte Georg Rottenwallner, bester Langläufer im Ski-Club, von seinen Plazierungen bei den Weltmeisterschaften — wohlgermerkt Weltmeisterschaften '88! — für Läufer von 30-40 Jahren in Seefeld. Doch wir Ski-Clubverantwortlichen sind der Meinung, daß diese sportlichen Leistungen wohl bekanntgemacht gehören.

Den 30 km-, wie den 15 km-Lauf beendete der Langlauffanatiker aus Geiselsdorf jeweils als achter in der internationalen Weltelite. Dies ist wirklich ein krönender Höhepunkt im Sportlerleben des Langlaufbesessenen, der jede freie Minute (und manche Mark) dem nordischen Skisport opfert. Winter wie Sommer ist der Georg auf seinen Skier bzw. Roller unterwegs und die nachstehend aufgeführten Plazierungen können sich wirklich sehen lassen.

### Die Ergebnisse 1988

In Neubau/Fichtelgebirge	42 km	Platz 4
Seefeld/WM für Läufer von 30-34 Jahren	30 km	Platz 8
Seefeld/WM für Läufer von 30-34 Jahren	15 km	Platz 8
Bodenmais/Bayer. Wald	15 km	Platz 12
Deggendorf/Tatinger Berg	12 km	Platz 1
Bodenmais/Bayer. Wald	14 km	Platz 1
Grafenau/Bayer. Wald	20 km	Platz 1
Finsterau/Bayer. Wald	20 km	Platz 2
Ruhpolding	10 km	Platz 1
Schwarzach/Bayer. Wald	15 km	Platz 1
Bodenmais/Bayer. Wald	21 km	Platz 10
Frauenau/Bayer. Wald	10 km	Platz 5
Bodenmais/Bayer. Wald, Staffel Rottenw./Högl		Platz 12



Der Ski-Club dankt dem in Langlaufkreisen bestens bekannten Sportler, für die Erfolge, die er für sich, aber auch für den Verein errungen hat.

## Skigymnastik

„Wollt ihr einen Muskelkater?“ „Nein“  
 „Wollt ihr schlafe Muskeln?“ „Nein“  
 „Wollt ihr Ringe um die Hüften?“ „Nein“

Dann kommt ab 7. Oktober jeden Freitag zur Skigymnastik in die beiden Gymnasiumturnhallen. Auch eingefleischte „Couchisten“ soll es ruckartig von ihrer weichen Unterlage heben, wenn es heißt, die Skigymnastik beim Ski-Club geht los. Die Gymnastikleiter stehen bestens vorbereitet bereit, damit auch kein Gymnastikdress trocken bleibt.

Wichtig für ein vernünftiges Training ist das richtige Schuhwerk, das nicht auch auf der Straße benutzt wird. Auf diesen Punkt legt der Ski-Club großes Augenmerk, damit der Hallenboden geschützt bleibt und der Club weiterhin die Gymnasiumturnhallen benutzen kann.

Freuen würden sich die Club-Verantwortlichen und Übungsleiter über großen Zuspruch. In einer Gymnastikstunde, die proppenvoll ist, überwindet man nicht nur leichter seinen „inneren Schweinehund“, da kommt auch Stimmung auf zum passenden Sound. Die Übungsteile eignen sich auch für fitnessbewußte Nichtskifahrer. Einzige Bedingung ist die Mitgliedschaft beim Ski-Club.

Also rein in den Trainingsanzug und ab zur Ski-Gymnastik!



*fit  
in den  
Winter*

### Hallenstunden 1988/89 Turnhalle

1) rechte Halle	2) linke Halle
ab 16.45 Uhr Kinder von 6 bis 10 Jahren	ab 16.45 Uhr Kinder von 4 bis 6 Jahren
ab 17.30 Uhr Jugendliche von 11 bis 14 Jahren	ab 17.30 Uhr Erwachsene
ab 18.15 Uhr Jugendliche/ und Rennläufer	ab 18.30 Uhr Erwachsene
ab 19.00 Uhr Jugendliche und Erwachsene	

*Ein Winter in allen Farben*

*Free Man*



## Liebe Vereinsmitglieder,

unsere diesjährige Hauptversammlung findet am 21. Oktober 1988 statt. Meine Amtszeit läuft an diesem Tage ab. Für eine neue Amtszeit werde ich nicht mehr kandidieren. Um Ihnen diesen Entschluß zu erklären, sei mir ein kleiner Rückblick gestattet:

Als Sie mich in der Hauptversammlung am 19. November 1982 zum ersten Vorsitzenden gewählt haben, war ich ein ziemlicher Neuling in der Ski-Clubarbeit. Nun sind bereits sechs Jahre vergangen. Ich habe mich bemüht, unseren Club ordentlich zu führen.

Es war nicht immer leicht, erfordert doch ein Verein von dieser Größe viel Arbeit und Zeitaufwand. Der Zeitaufwand, und genau dies ist der Punkt, der eine weitere Kandidatur meiner Person unmöglich macht. Ich habe mich beruflich nach Landshut verändert. Dadurch ist mir die Möglichkeit genommen, tagsüber Ski-Clubtätigkeiten zu verrichten. Ein weiterer Grund ist, daß ich gesundheitlich noch nicht wieder ganz hergestellt bin.

Sechs Jahre lang hat mir die Arbeit im und für den Verein Spaß bereitet. Wir, die Verantwortlichen, waren ein gutes Team, und ich möchte mich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, daß der Club attraktiv bleibt, so wie ich ihn von Franz Pröbst übernommen habe.

Inzwischen ist viel geschehen. Die finanziellen Verhältnisse sind geordnet. Ein Dank an die Gönner, die immer ein offenes Ohr und eine offene Hand hatten. Wir waren auch bemüht, das ganze Jahr über Sport anzubieten, die Geselligkeit zu pflegen und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu verbessern. Wenn auch nicht alle Differenzen ausgeräumt werden konnten, so ist doch die Einsicht gewachsen, daß man nur gemeinsam die anstehenden Probleme lösen kann. Wenn ein Großteil der Arbeit an einem hängen bleibt, erzeugt dies schnell eine gewisse Amtsmüdigkeit. Ich habe mich weiter bemüht, das gute Image des Vereins in der Öffentlichkeit zu bewahren. Dazu diente die Presse und unsere Vereinszeitschrift.

Besonders erfreulich war der sportliche Erfolg unserer jungen Rennläufer. Diese Erfolge waren, und werden auch weiterhin die Motivation sein, für die ehrenamtliche Tätigkeit im Verein.



Betrachte ich meine sechs Jahre Amtszeit, so bin ich der Meinung, daß die Mitglieder Grund zur Zufriedenheit haben können. Natürlich haben die durchgeführten Maßnahmen auch ihren Preis. Doch dank der Weitsicht meines Vorgängers kam ich um eine unpopuläre Beitragserhöhung herum, und wie es aussieht, ist eine solche auch nicht in Sicht. Natürlich gab es auch nicht nur einstimmige Entscheidungen. Jeder hat seine eigene Meinung und das ist auch gut so.

Hätten wir uns aber bemüht, nur einstimmige Entscheidungen zu finden, würden wir wohl heute noch über inzwischen gelöste Probleme diskutieren.

Die Arbeit in den Jahren meiner Amtszeit habe ich gern gemacht, zumal ich das Gefühl hatte, Ihnen durch meine Arbeit Freude bereiten zu können. Jedoch Zeitmangel hat meine Motivation mehr und mehr schwinden lassen. Ohne Elan lassen sich die anstehenden Aufgaben nicht bewältigen. Daher bin ich zu der Überzeugung gekommen, daß es für die Zukunft der Ski-Club-Freunde besser ist, wenn ein neuer Vorsitzender, mit neuem Schwung die Aufgaben weiterführt.

Diese Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen, zumal ich sehr an diesem Verein hänge. Sie wird mir jedoch erleichtert, da ich glaube, meine übernommene Aufgabe erfüllt zu haben. Ich meine auch, daß die Zukunft des Ski-Clubs gesichert ist, vorausgesetzt, daß auch in Zukunft zusammengeholfen wird.

Meinen Nachfolger werde ich — sofern er dies wünscht — in jeder Hinsicht unterstützen.

Allen, die mir in den letzten sechs Jahren geholfen haben, die oftmals nicht einfachen Aufgaben mitzutragen, möchte ich an dieser Stelle besonders danken. Dankbar bin ich auch dafür, daß ich viele Freunde gefunden habe.

P.S. für die mir anlässlich meines 50. Geburtstages zugegangenen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten bedanke ich mich auch auf diesem Wege ganz herzlich.

Euer

Hans Kampfl

**sport & mode** **Lehrmann**  
8313 VILSBIBURG  
STADTPLATZ

... ein volles  
programm

... für Ihr  
winter sport  
vergnügen

erhomer-wolk Werbung G.m.b.H.

## Zum Saisonstart — Vorwintercheck

Eigentlich ist es ja noch gar nicht so lange her, daß wir unsere Ski eingemottet haben, da bewegen wir uns mit großen Schritten auf den nächsten Skiwinter zu. Langsam wird es Zeit, die Skiausrüstung und Kondition auf Vordermann zu bringen. Damit beim Start nichts schief geht, checken Sie folgende Punkte ab.

**Kanten und Belag am Ski überprüfen**

**Bindungseinstellung prüfen**

**Skistiefel säubern, lüften und Verschlüsse prüfen**

**Sind Skikleidung und Handschuhe in Schuß?**

**Dachträger kontrollieren**

**Gründliche Information bei Kaufentscheidungen**

**Körperliche Vorbereitung durch Skigymnastik**

Bei Beachtung dieser Punkte sind Sie für den Start gerüstet.

## Ski-Kurse — Lernerfolg nur mit Spaß

Eine solide Ausrüstung ist notwendig, wenn es Spaß machen soll. Nichts verleidet dem Anfänger die Freude am Skifahren so schnell, wie eine behindernde Ausrüstung. Manche Eltern denken, die Skier sind zwar für das Kind noch ein wenig zu lang und aus den Skistiefeln ist es eigentlich schon herausgewachsen. Aber einen Winter wirds schon noch gehen. Der kleine Skischüler schlägt sich dann bei Kursbeginn mit allem herum. Mit den Skiern, mit dem Schnee, mit dem Lift und überhaupt. Der Anorak zwick, die Schuhe drücken, die Mütze juckt. Und dann soll er auch noch Kurven fahren wie der Skilehrer. Zusammen mit den anderen. Unter solchen Umständen beschließt das Kind, Skifahren blöde zu finden.

Der Spaß am Skifahren kann wieder geweckt werden — mit einer passenden Ausrüstung.

Bis zum 9. Lebensjahr wird Spielen groß geschrieben — bis zu den ersten Bögen. Die Skier sollen auf keinen Fall größer sein als das Kind.

Bis zum 12. Lebensjahr lernen Kinder am schnellsten. Ideale Kursstärke 6 bis 10 Kinder. Vom 12. Lebensjahr an kann ernsthaft trainiert werden. Sportliches Skifahren macht dann am meisten Spaß. Der Schüler kann sich der Rennmannschaft anschließen.

Einen Rat an die Eltern: Nachdem Sie Ihr Kind zum Kurs abgeliefert haben, sollten Sie selbst Skifahren gehen. Nichts irritiert die Kleinen so sehr, wie wachsame Eltern am Pistenrand.



**Wir beraten Sie  
Wir planen für Sie  
Wir organisieren für Sie**

Gesellschaftsreisen - Firmenausflüge - Hobbyreisen - Kaffeefahrten - Seniorenfahrten  
Gemütliche Wochenendausflüge - Schulausflüge und Vereinsfahrten - zu günstigen Preisen

Rufen Sie doch einmal bei uns an. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich

**Hans Maier, omnibusunternehmen**  
8313 Vilsbiburg - Lichtenburger Straße 23, Telefon 70 03

## Sommertraining — Rennmannschaft

Richtige Skifans können auch im Sommer nicht auf ihren Sport verzichten. Es ist aber auch ein Erlebnis, in 3000 m Höhe in herrlicher Bergwelt einen Hang im Sommerfirn hinunterzuschwingen.

Darum hat die Sommertrainingswoche in Hintertux nichts an Beliebtheit eingebüßt. Wieder beteiligten sich 26 Rennläufer an der Ausbildung auf dem Gletscher. Ideale Schneeverhältnisse sorgten dafür, daß es heuer mehr Schneetraining gab und weniger Konditionsübungen.

Sportliche Zielsetzung dieser Ski-Clubunternehmung ist dabei Verbesserung der Ski-, Slalom- und Riesenslalomtechnik. Aber auch das so wichtige freie Fahren wird nicht vergessen. Die Steigerung des Könnens soll aber auch Hand in Hand gehen mit Spaß und Freude. Und das gibt es dann am Abend.



Bei diesem Sommertraining sind unsere Stangenakrobaten immer gut aufgehoben.

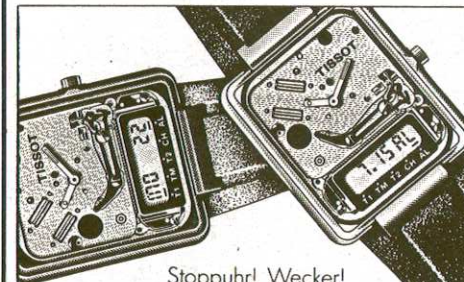
Die Bank für junge Leute



# Raiffeisenbank Vilsbiburg

mit Zweigstelle Bonbruck und Zweigstelle Binabiburg

Tel. 0 87 41 / 73 14 bzw. 0 87 45 / 10 31 bzw. 0 87 41 / 86 77



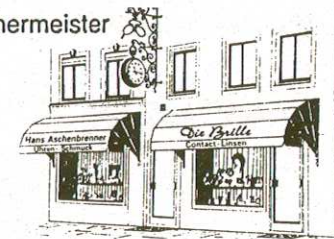
Stoppuhr! Wecker!  
Zeitzone! Count-down!...  
Spielend leicht! Wasserdicht! DM 135,-  
(Unverbindliche Preisempfehlung)

**TISSOT**  
two timer



Die Brille  
Hans Aschenbrenner  
Juwelier

Uhrmachermeister



# HOLZ für alle Fälle



**Holzdecken  
Parkettböden  
Wandverkleidung**

●  
Ein Haus  
voller Beispiele –  
ein Besuch  
wird Sie  
überzeugen.

Mo.-Fr. 7-12 u. 13-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

**Holzhandlung  
Sägewerk**

**BALK**

**Xaver Balk oHG**  
Veldener Straße 10  
Telefon 08741/578  
8313 Vilsbiburg

## RadSPORT Bauer

Die Adresse für:

Rennräder, Bekleidung, Schuhe und Zubehör

ständig in großer Auswahl

Frontenhausener Str. 44  
8318 Vilsbiburg  
Tel. (08741) 6164



## Ski-Woche 1989

Wer keinen Winterurlaub „von der Stange“ will, sondern ihn lieber nach eigenen Vorstellungen gestaltet, der sollte den Urlaub mit dem Ski-Club wählen. Gute Laune, Ungezwungenheit, Wedeln nach Herzenslust und abends „a Gaudi“ sind seit Jahren die besonderen Merkmale der Skiwoche. Wer einmal dabei war, den zieht es immer wieder herbei, wenn es heißt acht Tage Skifreiheit mit gleichgesinnten Mitgliedern.

Wie wär's diesmal mit Radstadt in der Gewürzmühle? In der Skiregion Hohe Tauern und Dachstein West, inmitten hervorragender Schneeverhältnisse Spuren in den Schnee ziehen? Diese Vorstellung erweckt schon jetzt eine gewisse Vorfreude. Immer wieder ein anderes Skigebiet aufsuchen mit dem Bus, der rund um die Uhr zur Verfügung steht. In der Woche vom 25. Februar bis 4. März (der Termin wurde vom Wetterfrosch Franz nach dem Mond berechnet, und garantiert schönes Wetter), verbringen wir unseren Urlaub in der Dachstein-Tauern-Region. Mit dem Top-Tauern-Skischek, Österreichs größtem Skipaß, er schließt 320 Seilbahnen und Lifтанlagen ein, können wir die Skigebiete Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen, Reiteralm, Skischaukel Altenmarkt/Radstadt, Flachau, Zauchensee, Kleinarl und die drei Tälerschikaukel Flachau-Wagrain-St. Johann bewedeln.

Ein riesiges Betätigungsfeld mit gemütlichen „Skihütten“, von denen Gerüchte besagen, daß jeder mal „hängen“ bleibt, erwartet uns. Und erwarten tut uns auch noch: Blauer Himmel, weißer Schnee, saubere Luft, Sonne und Jagatee.





## Nicht nur Schneebälle rollen beim Skiclub Im neuen Dress von Sieg zu Sieg.

Das Fußballteam, um Kapitän Toni Mareis, griff heuer verstärkt in das Spielgeschehen ein. Neben einigen Freundschaftsbegegnungen, die alle gewonnen werden konnten, nahm man auch an der niederbayerischen Meisterschaft für Skiclubs in Geiselhöring teil. Hier scheiterte das Team nur knapp am Einzug ins Finale, da sich einige Spieler beim erfrischenden Angriffsfußball in den Vorrundenspielen verausgabt hatten.



Trotz aller Unkenrufe, doch lieber bei den Slalomstangen zu bleiben, wird man im nächsten Jahr versuchen, den Cup an die Vils zu holen.

**HAIDER**  
**MODE+SPORT**  
8313 VILSBIBURG-LANDSHUTER STR.6

## Kinder- skikurse

**1 Tag** (ab 3 Jahre)  
nachmittags  
in Vilsbiburg

an der Rodelbahn  
(näheres in der Tagespresse)

**4 Tage** (ab 7 Jahre)

An 4 Sonntagen im Gebirge.

Betreuung: Ganztags, Skikurs 10-16 Uhr,  
Busse mittags offen.

— Viel Skifahren, weniger stehen!! —  
Geprüfte Ausrüstung und witterungsfeste  
Bekleidung notwendig!

**DM 75,—** für 4 Busfahrten,  
Kurs und Betreuung

Eltern-Mitfahrt möglich, evtl. notwendig.

Anmeldung + Information:  
Sport + Mode Lehrmann, Vilsbiburg, Stadtpl.  
und Sport Maier, Vilsbiburg, an der Bahn.

Unfallversicherung bei Mitgliedschaft i. Verein  
Haftpflichtversicherungs-Nachweis muß  
erbracht werden.

Vereinsmitgliedschaft Pflicht.

**Besuch der Skigymnastik  
wird dringend angeraten!!!**

Termine — Informationen — Orte  
bitte in der **Tagespresse**  
und in der **Skigymnastik!**



## Jugendliche Erwachsene

**1 Tag** Erfahrene Vereinsskilehrer  
schulen in **Idealgruppen**  
Busmitfahrt,  
Auskunft in der Skigymnastik

**DM 15,—** Anmeldung + Information:  
Sporthäuser  
Maier + Lehrmann

Mit den Terminen der **ersten** Winterkurse  
werden die **GRUNDKURSE** für Jugendliche  
und Erwachsene angeboten.

Schulung in **Idealgruppen**, **Einzelunterricht** nach  
Absprache möglich.

**DM 95,—** Skigymnastik besuchen!!!  
Anmeldung: wie oben!

**4 Tage** Im Januar/Februar bieten wir Kurse für  
**FORTGESCHRITTENE** Skifahrer an.  
Busmitfahrt i. d. R. mit den Sonntags-Skibussen.  
**Idealgruppen**, **Einzelunterricht** auf Absprache.

Auskunft in der  
Skigymnastik Freitag's!

Anmeldung und Information: **DM 95,—**  
Sporthäuser LEHRMANN - Stadtplatz  
MAIER - an der Bahn

**Sportl. fahren  
Tiefschnee  
Technik**



Auskunft/Anmeldung  
Franz Rosinger, Tel. 08743/616  
oder Sport + Mode LEHRMANN

Werden Sie Mitglied im Verein!  
Bei Skikursen Mitgliedschaft Pflicht.



**4 Tage**

## Tennisstunde

**Achtung:** Der Ski-Club hat eine Tennisstunde:

An den Samstagen in der Zeit von Oktober 1988 bis April 1989 ist am Tenniscenter Schandl/Achldorf von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr eine Hallenstunde gemietet!

Belegung und Abwicklung über: **Kampfl, Telefon 511**

**Preis für den Platz pro Stunde und pro Person: DM 8,—**

Abrechnung nach der Saison per Lastschrift-Einzug!

**Schandl**  
Tennis & Squash Center  
8313 Achldorf/Vib. Tel.: 08741/49 24 Tägl. geöffnet: 8 - 23 Uhr  
Sauna · Solarium · Pilspub · Cafe

## Zünftige 2-Tagesskifahrt

- Für junge und junggebliebene Clubmitglieder
- Gemütliches Skigebiet mit vielen Einkehrmöglichkeiten
- Musik, Weißwürste, Brezen und gute Laune werden mitgebracht
- 11./12. März 1989



## Neu im Programm 4-Tages Faschingstreiben in Südtirol



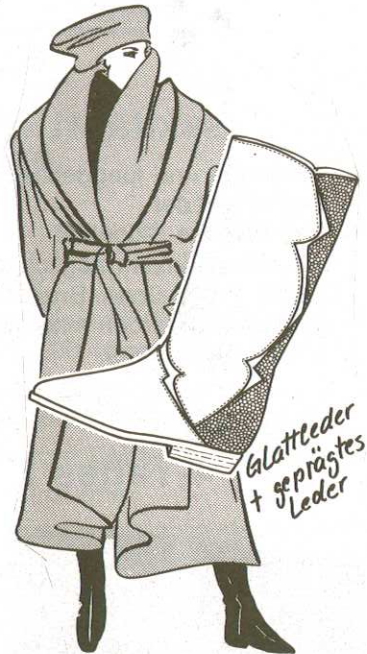
Aufgrund der großen Nachfrage bei der Wochen- und der 2-Tagesskifahrt bietet der Skiclub eine 4-Tagesskifahrt an. Ziel ist das schon aus der Wochenskifahrt 1987 bekannte Hotel in Südtirol. Es wird jeden Tag ein anderes traumhaftes Skigebiet der Dolomiten angesteuert.

## Stiefel- Gangart '88/89

Sportlich-klassische Reiter-Modelle standen Pate für diesen Stil. Material-Mix aus Glatt-, Velour-, Lack- und Prägeleder zeigen ein sachlich-klares Stiefel-Styling.



**SICKINGER**  
Ihr Schuhhaus in Vilsbiburg



## Aus dem Vereinsleben

Im Mai dieses Jahres konnte Vorstand Hans Kampf seinen 50. Geburtstag feiern. Seine Skifreunde bereiteten ihm eine einmalige Geburtstagsfeier, worüber sich der Jubilar riesig freute. Würden solch zünftige Feiern im Fernsehen gezeigt, hätte dies einen Anstieg der Einschaltquote zur Folge.

Ab Dezember hat der ehemalige 2. Vorsitzende, Gymnastikleiter usw. Peter Mayerthaler eine 6 vorne stehen.

Weitere runde Geburtstage vollendeten und vollenden 1988:

Tell Außermeier, Edith Eckleder, Hans Maier, Willi Wendlik, Robert Ruhdorfer, Eva Knuth, Resi Selmeier, Erika Knaus, Emilie Bauer, Anton Maierholzner, Ludwig Gruber, Hans Waitl, Rudi Neumaier, Gertrud Mareis, Leopold Baumgartner, Christian Pfister, Johanna Hellfeuer, Erich Progel, Wast Schleibinger, Erwin Weinzierl, Otto Zellner, Alois Bauer, Gertrud Brandlhuber, Toni Butz, Elli Dengler, Rudi Brandlhuber und Wendelin Ecker.

Wir gratulieren und wünschen weiterhin alles Gute.

Zwei Skilehrer des Ski-Clubs landeten im Hafen der Ehe. Hans Peter Dengler führte am 16. Juli seine Daniela und Rainer Hellfeuer am 1. Oktober seine Uschi zum Traualtar.

Unsere mehrmalige Skimeisterin Gerlinde Schweiger vermählte sich mit Jürgen Meyer.

Wir gratulieren und wünschen weiterhin alles Gute.

Nachwuchs hat sich eingestellt bei Irene Kaussner, bei Skilehrer Hans und Michaela Feß und bei Peter und Rosi Kaußner. Verstärkung traf auch bei Hans und Elfriede Seidl ein.

Wir gratulieren!

Die Zeitnahmen beim Ergoldinger- und beim Veldener Skirennen, sowie beim Seifenkistelrennen des Fördervereins, beim Fahrradgeschicklichkeitsturnier der Sparkasse und der Verkehrswacht lag wieder in den Händen unseres Ski-freundes Georg Blaim.

Wir danken!

Nach Vilsbiburg zugezogen ist nun Skilehrer und Gymnastikleiter Heiner Werntaler.

Herzlich willkommen!

Nachdem er den Lehrgang auf Landesebene absolviert hat, ist Franz Rosinger zum Landesausbilder im Ski-Lehrwesen aufgestiegen.

Wir gratulieren!

Nach fünf Tennisturnieren des Ski-Clubs fiel heuer das Turnier aus. Die Beteiligung der Mitglieder am Enspieltag war einfach zu gering. (Ski-Club fast 1400 Mitglieder!)

Die Teilnehmer am Bergwandern auf den Untersberg konnte man an den zehn Fingern abzählen. Trotzdem war es für die paar Bergfreunde eine tolle Sache, wenn auch manchem die Oberschenkel „heiß“ wurden. Aber wenn man bedenkt 1400 Mitglieder?

Der Ski-Club wünscht sich mehr Teilnehmer für seine Sportangebote. Man kann nicht immer Aktivitäten durchführen und dann läßt sich niemand sehen . . . — schade.

Letzte Meldung erhielten wir aus Dingolfing. Über die Geburt von Katharina-Anna freuen sich Resi und Georg Guggenberger.

Wir gratulieren!

## Skilehrerteam — Skilehrer neu durchgestylt

Auch Vilsbiburgs Skilehrer schließen sich dem neuen Trend in der Skibekleidung an. Mit neuen Anoraks bringen sie einen sympathischen Schwung in die Skipistenoptik.



Lange dauerte es, bis unsere eher konservativen, jedoch supersportlichen Skilehrer, die bisher mit modischen Gags nicht viel am Hut hatten, auf die neue stylistische Skibekleidung einschwenkten. Nun haben sie aber kräftig in den Farbtopf eingetaucht. Weg vom ewigen Rot oder Blau — fetzige Optik ist gefragt.

Bisher hüllten sich nur eitle Skihaserl und sogenannte Alibi-Skifahrer in knallige Farben, die in den Skihütten und Après-Bars weitaus gekonnter brilliert haben, als am Skihang. Nun wollen sich auch unsere Skilehrer nicht länger mit fadem Rotgrau und Dunkelblau abspesen lassen.

Skifahren ist nicht ausschließlich eine Frage von Kondition und Technik, sondern Ausdruck eines Lebensgefühls, das beflügelt. Dieses Gefühl möchte man nach außen hin demonstrieren und die Kursteilnehmer damit positiv beeinflussen. Dazu eignen sich schrille Farben eben besser, als unauffälliges Mausgrau.

Wir sind Mitglied im  
Zentralverband Zool. Fachbetriebe e.V.

**ALLES FÜR IHREN LIEBLING**

Garten - Zoo - Angelsport  
**HANS ECKER**  
Frontenhausener Straße 35  
8313 Vilsbiburg - Tel. 0 87 41 / 74 44

### Bei uns wissen Sie 100%ig – Sie haben für Ihre Reise gut vorgesorgt.

Fahren Sie beruhigt in Urlaub. Zum außergewöhnlich günstigen Beitrag von DM 12,80 pro Jahr für Einzelpersonen bzw. DM 24,90 pro Jahr für die ganze Familie ersetzen wir Ihnen alle im Ausland eventuell anfallenden Krankheitskosten.  
Egal wie oft Sie im Jahr ins Ausland reisen.

**Lassen Sie sich unsere Unterlagen kommen. Sie werden sehen: Große Formalitäten gibt es nicht. Sie sind schneller versichert, als Sie Ihr Visum bekommen.**

**Benedikt Hammer**, Bezirksinspektor  
Stadtplatz 2 - Tel. 0 87 41 / 89 57  
8313 Vilsbiburg

Wie man sich bettet ...

#### COUPON

Senden Sie mir unverbindlich die  
Unterlagen über ihre  
Auslandsreise-Versicherung.

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_



**Hallesche Nationale**  
Krankenversicherung aG  
Experten für Krankenversicherungen





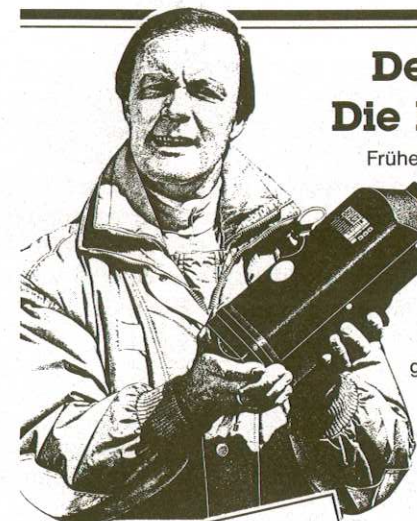
# mareis

Vilsbiburg  
Landshut

## Veranstaltungen

ab 07.10. bis ca. Ende Februar  
5. November 1988  
21.10.1988  
03.12.1988  
Dezember 1988  
16.12.1988  
ab 2. Weihnachtsfeiertag  
13.01.1989  
Fasching  
März '89  
19.-26.08.1989  
Mitte März 1989

Skigymnastik  
Ski-Flohmarkt am Stadtplatz  
Jahreshauptversammlung/Raab  
Nikolausmarkt  
Skilehrerausbildung  
Weihnachtsfeier  
Skikurse möglich  
Hüttenabend/Breitenach  
4-Tagesfahrt  
Skiwoche  
Gletschertraining in Hintertux  
2-Tagesfahrt



## Der Motor steht. Die Heizung geht.

Früher wurde es im Auto erst warm, nachdem der Motor bzw. das Kühlwasser heiß genug war. Heute gibt es Eberspächer-Heizungen, die das Fahrerhaus (und auch den Motor!) schon vor dem Start auf Temperatur bringen. Damit ist das Autofahren im Winter viel sicherer, gesünder und komfortabler geworden. Wenn auch Sie den Autowinter ohne Kälteschock, Eiskratzen und Motororgeln erleben wollen, dann machen Sie's wie Toni Sailer, und vertrauen Sie auf Eberspächer.

*Wir machen  
Ihr Fahrzeug  
winterfest!*

## Nürnberg

8313 Vilsbiburg, Frontenhausener Str. 49

## Veranstaltungen

### Rennen

29. Januar 1989  
11. Februar 1989  
05. Februar 1989  
19. Februar 1989  
26. Februar 1989  
11. März 1989  
März 1989  
Jan./Feb. 1989  
Jan. oder Feb.  
je nach Schneelage

Isen-Sempt-Vilsgau-Rennen  
Landkreisrennen  
Landshuter alpine Rennen  
Kreisjugendringsskirennen  
Stadtmeisterschaft  
Ergoldinger Meisterschaft  
Parallelsalom  
Übungsleiterrennen/Ski-Gau

Vilsbiburger LL-Meisterschaft



## Alpiner Rennlauf 1987/88

Die Gebrüder Föckersperger gehören beim Ski-Club zu den großen Abräumern: Claus Föckersperger gewann die Stadtmeisterschaft, das Kreisjugendringrennen und das Landshuter Rennen in Söll an der Hohen Salve. Bei letzterem folgten ihm mit seinem Bruder Stefan und Florian Maurer zwei Vilsbiburger. Dies war die richtige Antwort auf die ungerechte Disqualifikation von Stefan im Vorjahr.

Auch auf Landkreisebene haben Vilsbiburgs Skifahrer hervorragend abgeschnitten. Da sich der ausrichtende Ski-Club Geisenhausen weder nach dem Rennen, noch nach der Siegerehrung zu einem Pressebericht aufraffen konnten, sollen wenigstens in unserem Programm die Plazierungen unserer Rennläufer abgedruckt werden:

Landkreismeisterin 1988 wurde in Kössen mit Susi Kampfl nach zehn Jahren erstmals wieder eine Vilsbiburgerin. Und bei den Herren belegte Stefan Föckersperger den 2. Platz.



Die vorderen Plätze bei der Stadtmeisterschaft belegten bei den Herren nach Claus Föckersperger Thomas Mayerholzner und Günter Föckersperger. Bei den Damen gewann Marion Bauer vor Susi Kampfl und Heike Aigner. Das Isen-Semt-Vilsgaurennen, von der Besetzung her das schwerste Rennen der Saison, sah Stefan Föckersperger als Sieger. Beste Vilsbiburgerin war Susi Kampfl auf dem vierten Rang.

Für diese Erfolge trainiert die Rennmannschaft des Skiclubs allerdings im ganzen Jahr. Im Winter zwischen den einzelnen Rennen und im Sommer zweimal wöchentlich mit Waldläufen und Gymnastik, sowie beim Gletschertraining. Trainer und Jugendleiter Franz Rosinger hält sein Team immer auf Trab. Allerdings geht das Engagement der Vilsbiburger Skifahrer nur so weit, wie es Spaß macht.

# Wir helfen Ihnen über den TÜV.



## Täglich ohne lange Termine Preisgünstig zu Festpreisen



Wir machen  
Unfallschäden  
unsichtbar.  
Schnell, preiswert,  
fachgerecht.  
Mit Original Teilen.



# Autohaus Ostermaier



8313 VILSBIBURG  
Landshuter Str. 9  
Telefon 08741/581



**Original Volkswagen und Audi Teile.**

## Ski-Flohmarkt — Ski-Show

Heuer wird zum erstenmal der Ski-Flohmarkt, verbunden mit einer Skiakrobatik-Show am Stadtplatz abgehalten. Guterhaltene Skikleidung, Skiausrüstung oder auch sonstige Winterartikel können am Samstag, den 5. November 1988 erworben und verkauft werden. Während der Woche sollen die zu verkaufenden Gegenstände angeliefert werden. Der Verkauf findet im Durchgang zu den ehemaligen „Urban-Lichtspiele“ statt. Der Durchgang wurde uns freundlicherweise von der Fam. Urban zur Verfügung gestellt, wofür wir uns sehr herzlich bedanken.

Die Attraktion beim Skiflohmarkt ist eine Ski-Show — vom Förderverein nach Vilsbiburg geholt — die Ski-Tricks auf einem rollenden Band bietet. Dargeboten wird dieses Spektakel auf der Turmseite des Stadtplatzes von bekannten Skinationalfahrern. Mitmachen kann aber jeder, der sich etwas auf das Skifahren versteht. Die Ausrüstung wird gestellt.

Überall ist bisher die rollende Skipiste gut angekommen. Man darf sich diese Show nicht entgehen lassen. Dazu, und natürlich zum Skiflohmarkt, lädt der Ski-Club herzlich ein.



# SKISHOW

### SKIPISTE



Auf der längsten Skipiste der Welt bieten wir Sport zum Anschauen und zum Mitmachen. Wir zeigen auf unserem rollenden Endlosband mit den besten Skiakrobaten eine Ballettshow, die mit Schwierigkeiten aus dem Weltcup gespickt ist. Aber auch die neuesten Skilehrschwünge und lustige Einlagen. Eine Lautsprecheranlage zur musikalischen Untermalung bringen wir ebenso mit, wie Leihski und Skischuhe in allen Größen. Denn bei uns kann jeder mitmachen, Anfänger sind genauso willkommen wie Könner. Der Platzbedarf ist gering: 3,50 Meter Breite und 6 Meter Länge genügen. Eine Höhe von etwa 3 Metern ist ausreichend.

## Jagdglück — Jägerlatein?

Ski-Clubmitglied Wendelin ist in seiner Freizeit begeisterter Jäger. In den letzten Tagen war ihm das Jagdglück besonders hold. Ein Anruf des Waldbesitzers seines Reviers versetzte den Jäger in großes Jagdfieber. Es wurde nämlich ein Wildschwein gesichtet, das es zu jagen galt. Wendelin nahm Flinte, Fernglas und Patronen, setzte sich in sein Auto und holte den Waldbesitzer ab. Daraufhin lenkte er das Fahrzeug in sein Revier. Schon von weitem sahen die beiden Hubertusjünger das Wildschwein, ein Prachtexemplar, auf einem Feld wühlen. Das Auto anhalten, aussteigen, die Flinte in Anschlag bringen, war eins. Mit klarem Blick und sicherer Hand erlegte Wendelin den Schwarzkittel durch einen sauberen Schuß.

Nun gab es kein Halten mehr. Beide, Jäger wie Helfer, rannten in Richtung des erlegten Tieres. Dort angekommen packten sie die Hinterläufe der Sau und zerrten sie in Richtung ihres Autos, um sie mitzunehmen. Das war ein mühsames Stück Arbeit, das Prachtschwein fortzubewegen, an Tragen war ja nicht zu denken.

Da kam ein Ski-Clubjogger des Weges, der das Bemühen der beiden bemerkte und sich zu ihnen gesellte. Nach kurzem Überlegen gab der Sportler dem Wendelin und seinem Begleiter den Rat, die Sau an den Vorderbeinen zu ziehen, weil sich da die Borsten an den Körper legen und sich nicht spreizen können. Die beiden Jäger befolgten den Rat und siehe da, das Tier rutschte wie geschmiert.

Nachdem sie nun auf diese Weise so ca. 20 Meter zurückgelegt hatten, bemerkte Wendelin: „Ein schlaues Bürscherl dieser Ski-Clubjogger, so geht's ja prima“. Darauf antwortete ihm sein Jagdhelfer: „Aber es hilft alles nicht's, wir müssen wieder an den Hinterbeinen ziehen, sonst kommen wir immer weiter vom Auto weg“.

Wie nun die Sau nach Hause gebracht wurde, entzieht sich der Kenntnis des Schreibers. Jedenfalls dient der Schwarzkittel nun als Festschmaus bei Wendelins Feier seines 50. Geburtstages. Zu seinen 2 x 25 Jahren gratuliert der Ski-Club ganz herzlich und wünscht noch weiterhin Ski- und Waidmannsheil!



## Fasching — Skiball

Das erste große Ereignis im Ski-Clubkalender ist der Ski-Ball.

S C V = Spaß, Chaos, Vergnügen. Unter diesem Motto starten wir am Freitag den 13. Januar 1989 wieder beim Breitenacher in Seyboldsdorf unseren Skihaserball. Frohe Laune und Kondition ist mitzubringen, damit es munter und lustig wird, bis uns der Wirt raussperrt.



Wie im vergangenen Jahr wird der richtige Sound von der Kapelle „Satis Fide“ geliefert. Zirka 20 Jahre bearbeiten der Sepp, Fons und Co. ihre Instrumente und dabei haben sie noch kein Gramm von ihrer Beliebtheit eingebüßt.

Kommt zum Ball, kommt aber nicht alleine, sondern bringt Freunde und Bekannte mit. Alle maskiert!

Die Veranstaltung soll nicht ohne Reiz sein, deshalb trainieren die Ski-Club-Damen an einer Einlage, die wieder ganz groß einschlagen wird.



# SPORT Maier

Vilsbiburg Am Bahndamm 5 ☎ 7168  
Zufahrt über Seyboldsdorferstr.

## Thermo V20. Der Testsieger.

Die modernste Skifabrik der Welt präsentiert voll Stolz: Thermo V 20. Den Ski, der ungeahnte Kräfte verleiht. Fast doppelte Kraft beim Schwingen. Und ein Drittel mehr Kraft auf der Kante. Starten Sie heuer ins nächste Jahrhundert. Und das Gefühl heißt: *Be a Blizzard!*



## Mit Schwung dem Ziel entgegen.

Das geht nicht nur auf Skiern schneller, sondern auch beim Sparen. Wir bringen Schwung in Ihre Sparpläne: buchen Monat für Monat etwas aufs Sparbuch um, zahlen gute Zinsen, verhelpen Ihnen zu dicken Prämien und Sparzulagen.



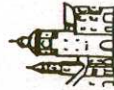
**VOLKSBANK**  
Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zu



**SKI-CLUB  
VILSBIBURG**



Ski-Club  
Vilsbiburg e.V.  
Mitglied im BLSV

Ski-Club Vilsbiburg e.V., Akerstraße 29, 8111 Vilsbiburg

1. Zu- u. Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/ Ort \_\_\_\_\_

Geb.Datum \_\_\_\_\_

Familienbeitrag:  ja  nein

wenn ja: weitere Familienmitglieder eintragen

Nr.	Nachname	Geb.Datum	Anschrift, wenn abweich.
2	_____	_____	_____
3	_____	_____	_____
4	_____	_____	_____
5	_____	_____	_____
6	_____	_____	_____

Hiermit versichere(n) ich/ wir Sie widerrechtlich, die von mir/ uns zu leistenden Zahlungen wegen

BEITRAG ZUM SKI-CLUB VILSBIBURG

zu Lasten meines/ unseres nachfolgend aufgeführten Kontos durch Lastschrift einzuziehen

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Beratung des Geldinstituts \_\_\_\_\_

Einleitstrich \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift des Kontoinhabers  
oder  
des Mitglieds \_\_\_\_\_

Diese Seite verbleibt beim beitretenden Mitglied

Auszüge aus der Vereinsatzung v. 9.8.76 u. 27.10.78

Zweck des Vereins.....

..... ist das Turn- u. Sportwesen zu fördern, den Geist und Körper zu kräftigen und gute Sitten zu pflegen. Er hat keine wirtschaftlichen und parteipolitischen Ziele.

- Abhaltung von Turn-, Sport- und Spielübungen
- Durchführung von Versammlungen, Vorträgen, Kursen usw.
- Ausbildung und Einsatz von Übungsleitern
- Zugehörigkeit zum Bayer. Landessportverband

Gemeinnützigkeit des Vereins.....

.....der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschn. steuerbegünstigte Zwecke der Abgaben-Ordnung 1977. Der Satzungszweck wird insbes. verwirklicht durch die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet des Sports. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Einnahmen, Ausgaben und Vertretung.....

....Die Einnahmen setzen sich zusammen aus den Aufnahmegebühren, den regelmäßigen Vereinsbeiträgen der Mitglieder, freiwilliger Spenden, Zuschüssen und dergl.

- Organe des Vereins sind: a) der Vorstand (Vorstandschaft)  
b) der Vereinsbeirat  
c) die Mitgliederversammlung

Der Vereinsbeitrag beträgt z.Zt. seit 1981

Jährlich:	für Kinder bis 14. Lebensjahr	DM 8.-
Jährlich:	für Jugendl. bis 18. Lebensjahr	DM 11.-
Jährlich:	für Erwachsene	DM 16.-
	der Familienbeitrag beträgt jährlich:	DM 40.-

Die Beiträge werden per Lastschrift vom Konto abgebucht. An- und Abmeldungen bitte schriftlich vor der Saison.

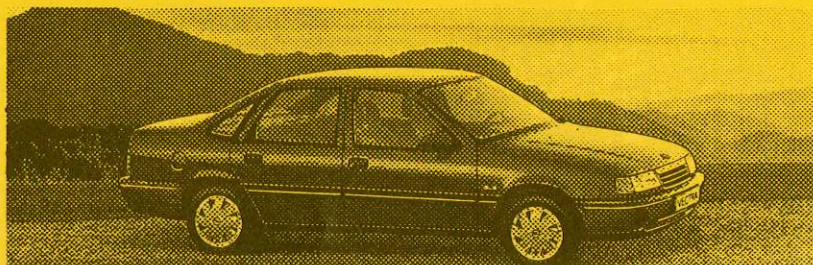
Beitrittserklärungen bei der Skigymnastik

Hier abschneiden

NEU VON OPEL

# VECTRA

DIE INTELLIGENTE LÖSUNG.



Eine Pionierleistung der Opel Ingenieure. Gemeinsam mit einem der leistungsfähigsten Entwicklungs-Computer der Welt haben sie ein Automobil geschaffen, das Maßstäbe setzt: den neuen Opel Vectra. Die intelligente Lösung. Ab sofort bei uns: Das Auto, das auf dem Computer zur Welt kam.



## Ihr Opel- Partner:

**LUDWIG HUBER AUTOMOBILE**

Vertragshändler der Adam Opel AG.

**8313 Vilsbiburg**

Schwalbenfeld - Landshuter Straße, Telefon 08741/6505